

Mittelständische Unternehmen: Banken, Automotive und Energiewirtschaft stehen vor größten Herausforderungen

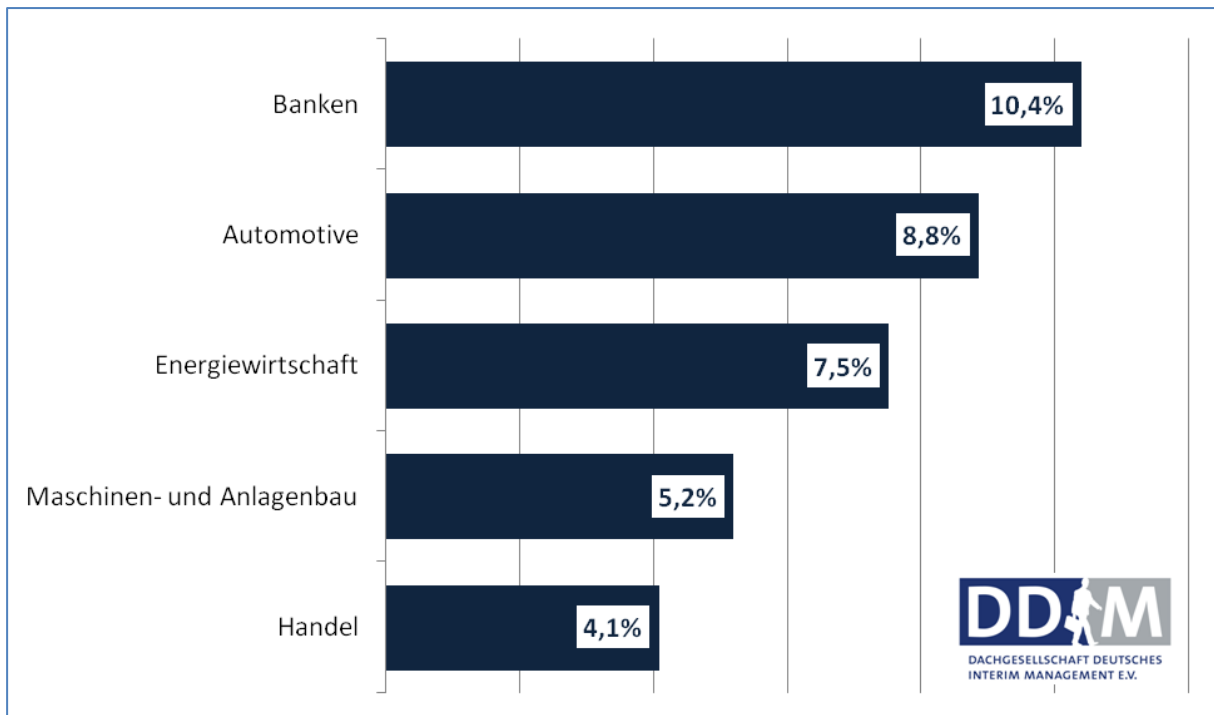
Köln, 28. September 2016 – Die Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e. V. hat Interim Manager und Provider nach aktuellen Herausforderungen für mittelständische Unternehmen befragt. Als Branchen mit den größten Aufgaben wurden Banken, Automotive und Energiewirtschaft genannt. Als inhaltliche Themen stehen Change Management, Digitalisierung und Prozessoptimierung ganz oben auf der Agenda.

Digitalisierung, Industrie 4.0, neue Arbeitsmodelle – der Mittelstand steht vor großen Umbrüchen und Herausforderungen. Als Auswirkung ändert sich in mehr als jedem zweiten Unternehmen das Geschäftsmodell. In einer Befragung hat die Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e. V. (DDIM) Interim Manager und Provider befragt, wo sie die größten Herausforderungen des Mittelstands erleben. An der Befragung (Zeitraum: 6.8. bis zum 12.9.2016) nahmen insgesamt 440 Interim Manager und Provider teil. Bedingt durch ihre Einsätze bei verschiedenen Kunden in relativ kurzen Zeitintervallen – im Durchschnitt dauern die Mandate neun Monate – haben Interim Manager wie auch die Vermittler einen besonders guten Einblick, was im Mittelstand aktuell Sache ist.

Branchen: Banken vor Automotive und Energiewirtschaft

Die Branchen, in denen mittelständische Unternehmen vor den größten Herausforderungen stehen, sind aus Sicht der Befragten Banken (10,4%), Automotive (8,8%) und Energiewirtschaft (7,5%).

In welchen Branchen erleben Interim Manager die größten Herausforderungen für mittelständische Unternehmen?



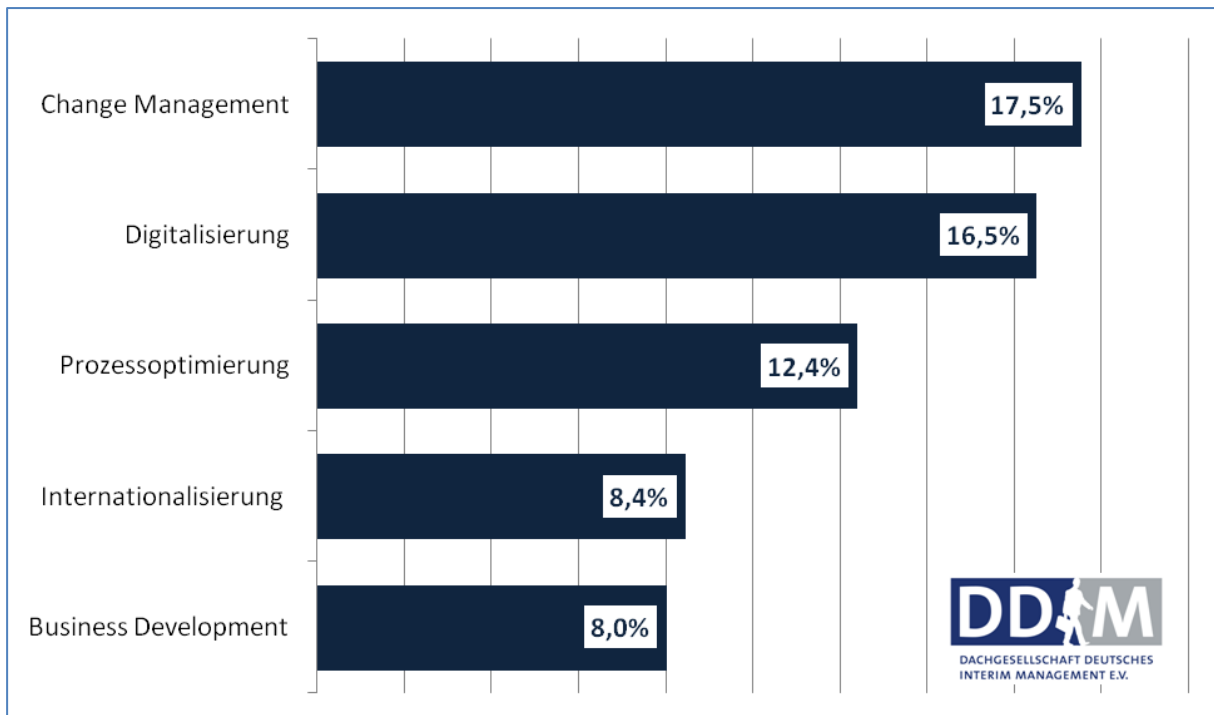
Quelle: DDIM-Befragung unter 440 Interim Managern und Provider

„Gerade kleine und mittelständische Banken leiden verhältnismäßig höher als große Konzernbanken unter zunehmenden Regulierungskosten, aber auch der fortschreitenden Digitalisierung sowie dem aktuellen Niedrigzinsniveau“, ordnet Dr. Marei Strack, Vorstandsvorsitzende der DDIM, den Spitzenplatz für die Finanzinstitute ein. Für mittelständische Unternehmen aus dem Automotive-Sektor spielen insbesondere die Themen Digitalisierung und Industrie 4.0 eine wichtige Rolle, so die Umfrageteilnehmer, für die Energiewirtschaft stehen die globale Energiewende sowie regenerative Energien auf der Agenda.

Aufgabenstellungen und Unternehmensbereiche: Wandel, Prozesse und Digitales

Change Management (17,5%), Digitalisierung (16,5%) und Prozessoptimierung (12,4%) stehen bei den Befragten ganz oben auf der inhaltlichen Themenliste. Für die Unternehmen gilt es jetzt, sich in vielen Punkten neu aufzustellen und für die Zukunft zu rüsten.

In welchen Aufgabenstellungen erleben Interim Manager die größten Herausforderungen für mittelständische Unternehmen?

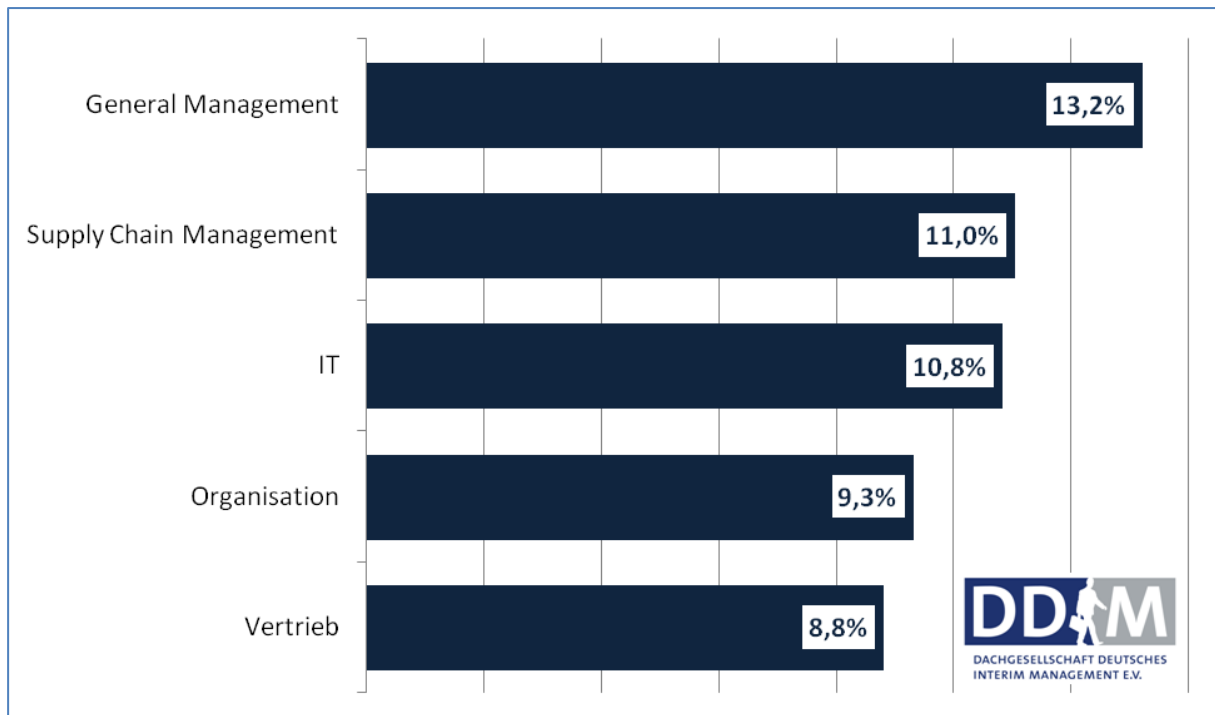


Quelle: DDIM-Befragung unter 440 Interim Managern und Provider

„Gerade in großen und umfassenden Strukturprojekten profitieren mittelständische Unternehmen vom reichen Erfahrungsschatz der Interim Manager. Durch ihre Erfahrung machen Manager auf Zeit die Unternehmen fit für die Zukunft“, erläutert Dr. Marei Strack dieses Ergebnis.

Die Interim Manager und Provider wurden auch zu den Unternehmensbereichen befragt, in denen sie die größten Herausforderungen für mittelständischen Unternehmen beobachten: General Management, Supply Chain Management und IT führen die Liste der „schwierigen“ Bereiche an. Sie stehen im Einklang mit den großen Aufgabenstellungen, vor denen der Mittelstand aktuell und in den kommenden Jahren steht.

In welchen Unternehmensbereichen erleben Interim Manager die größten Herausforderungen für mittelständische Unternehmen?



Quelle: DDIM-Befragung unter 440 Interim Managern und Provider

DDIM.kongress // 2016: Mittelstand als Hauptthema

Auf die Ergebnisse der Befragung wird im Rahmen der Veranstaltung DDIM.kongress // 2016 eingegangen. Auf dem größten Branchenevent des Jahres treffen sich am 4. und 5. November in Düsseldorf mehr als 300 Interim Manager, Interim Management Dienstleister und Unternehmer. Auf dem Programm steht in diesem Jahr, wie Interim Management zur Bewältigung aktueller Herausforderungen des deutschen Mittelstands beitragen kann. Hochkarätige Referenten aus Wirtschaft und Politik, wie Dr. Jürgen Meffert Director bei McKinsey, Leiter Digitalisierungsinitiative und ausgewiesener Experte für den Mittelstand, Jürgen von Wendorff Vorstand der HANNOVER Finanz Gruppe / Vorstand BVK – Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften, Dr. Carsten Linnemann, MdB und Vorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) der CDU/CSU, sowie Frank Dopheide, Geschäftsführer der Handelsblatt GmbH bringen die wichtige Sicht von außen ein.

Der DDIM.kongress // 2016 findet bereits zum zwölften Mal statt. Das vollständige Kongressprogramm finden Sie auf der Internetseite www.ddim-kongress.de.

Über die DDIM

Die Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V. (DDIM) ist die führende Branchenvertretung für professionelles Interim Management in Deutschland. Die Hauptaufgaben des Berufs- und Wirtschaftsverbandes sind die Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder und die nachhaltige Förderung des Interim Managements in Deutschland.

Die DDIM definiert die Berufsstandards, fördert die Qualitätssicherung und unterstützt den Wissenstransfer ihrer Mitglieder. Die Mitgliedschaft in der Dachgesellschaft gilt als Ausweis für hohe Qualität und Kompetenz im Interim Management. Die Dachgesellschaft widmet sich der öffentlichen Anerkennung und dem beständigen Wachstum der Branche. Als ihre international vernetzte Stimme versorgt sie Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit mit relevanten Informationen und ist Ansprechpartner für alle Fragen zum Interim Management. Die legitimen Interessen ihrer Mitglieder vertritt sie unabhängig und überparteilich.

Pressekontakt:

Christoph Klink
Dachgesellschaft Deutsches Interim Management
Antwerpener Str. 14, D-50672 Köln
Tel.: +49 (0)221 71 66 66-22, Mobil: +49 (0)179 45 86 354
Mail: klink@ddim.de